

„Ein Fels in der Brandung“

Leiter des DRK-Pflegeheims Banteln Harry Neitzel geht in den Ruhestand

Banteln / Alfeld . Einer, der Verantwortung übernimmt, ein Fels in der Brandung, der bescheidene „Boss“: Anerkennende Worte gab es viele während der Verabschiedung von Harry Neitzel. Der langjährige Leiter des DRK-Pflegeheims Banteln ist jetzt in den Ruhestand gegangen und wurde während einer kleinen Feierstunde beim DRK-Kreisverband in Alfeld verabschiedet.

„Als es notwendig war, Verantwortung zu übernehmen, stand er bereit“, lobte Bernd Beushausen, Präsident des DRK-Kreisverband Alfeld, Harry Neitzel. Die Leitung des Pflegeheims Banteln habe er in einer schwierigen Situation übernommen. Doch der 63-Jährige habe es mit seiner besonderen Art geschafft, eine Familie aus den Mitarbeitern zu machen.

Die Übernahme der Leitung des Bantelner Pflegeheims war die letzte große Aufgabe Neitzels beim DRK. „Ich sehe mich als eine Art Dienstleister für die Menschen, die hier leben und arbeiten“, hatte er 2013 bei seinem Dienstantritt dort gesagt. Das Personal müsse mit Freude bei der Arbeit sein. Sein Team dankte ihm mit einem besonderen Geschenk: Ein T-Shirt seines Lieblingsmusikers Bruce Springsteen „The Boss“, das alle Mitarbeiter mit ihren Unterschriften versehen hatten.

„Harry Neitzel ist ein bescheidener „Boss“, sagte Mario Eißing, Geschäftsführer des DRK-Kreisverbandes Alfeld, der ihm das T-Shirt während der Abschiedsveranstaltung überreichte. Über ihn gebe es von allen Seiten nur lobende Worte. Er reiße eine große Lücke.

An Neitzels Anfangsjahre erinnerte der ehemalige Geschäftsführer Reinhard Hein. Auch im DRK Alten-



Der „Boss“ geht von Bord: DRK-Geschäftsführer Mario Eißing (links) verabschiedet Harry Neitzel (rechts)

und Pflegeheim Gronau, wo der Alfelder viele Jahre als Pflegedienstleiter tätig war, sei er stets der Fels in der Brandung gewesen.

Für andere Menschen da zu sein, helfen, wo Hilfe nötig ist – das lag Harry Neitzel schon immer am Herzen. Dafür hat er auch seine Freizeit geopfert. In früheren Jahren war er für das Deutsche Rote Kreuz oft mehrmals im Auslandseinsatz in Krisengebieten, um Menschen in Not zu unterstützen. Nach seiner jahrelangen ehrenamtlichen Tätigkeit in den Bereitschaften des Deutschen Roten Kreuzes hatte Neitzel 1978 als Pflegehelfer im DRK Alten- und Pflegeheim in Gronau angefangen, Berufsbegleitend absolvierte er sowohl die Ausbildung zum Altenpfleger und zur Wohnbereichsleitung als auch zur Pflegedienst- und Heimleitung. Von 1995 bis 2013 war er Pflegedienstleiter in der Gronauer Einrichtung. Neue Heimleiterin in Banteln ist Elke Hamroll.